

**Examenul național de bacalaureat 2022**  
**Proba E. d)**  
**Logică, argumentare și comunicare**

**Varianta 1**

***Profilul umanist din filiera teoretică, profilul servicii din filiera tehnologică și toate profilurile și specializările din filiera vocațională, cu excepția profilului militar***

- Toate subiectele sunt obligatorii. Se acordă zece puncte din oficiu.
- Timpul de lucru efectiv este de trei ore.

**THEMA I**

**(30 Puncte)**

**A.** Schreiben Sie auf Ihr Prüfungsblatt den entsprechenden Buchstaben für jede richtige Antwort folgender Aufgaben. Nur eine Variante ist richtig.

1. Wenn der Beweis logisch korrekt ist, ist der Beweisprozess nur aus Überlegungen gebildet:
  - a. Die induktiv gültig sind
  - b. Die deduktiv stark sind
  - c. Die induktiv stark sind
  - d. Die deduktiv gültig sind
2. Die Überlegung *Jeder Melankholiker ist introvert; so dass einige introverten Melankholiker sind, ist:*
  - a. Ein deduktiver vermittelter Syllogismus
  - b. Eine deduktive, unmittelbare einfache Konversion
  - c. Eine deduktive, unmittelbare durch Zufall ergebene Konversion
  - d. Eine induktive, inkomplette durch Aufzählung erhaltene Induktion
3. Es gibt ein Kontraritätsverhältnis zwischen den Begriffen:
  - a. Filzstift und Bleistift
  - b. Delphin und Säugetier
  - c. Legal und illegal
  - d. Schüler eines humanistischen Gymnasium und von Informatik begeisterte Person
4. Der Quantor des Satzes „Kein Überschreiten des Termins ist akzeptiert“ ist:
  - a. „kein Überschreiten“
  - b. „kein“
  - c. „kein Überschreiten des Termins“
  - d. „kein Überschreiten des Endtermins“
5. Die Klassifizierung *der Schüler an einem nationalen Wettbewerb in Mädchen, Schüler vom Lande, Schüler aus der Stadt und Jungen:*
  - a. ist inkorrekt, weil es zwei Kriterien hat und die Regel der Oppositionsverhältnisse zwischen den Klassen misachtet
  - b. Ist korrekt, weil es ein einziges Kriterium hat und nur Oppositionsverhältnisse zwischen den Klassen hat.
  - c. ist zu überschüssig
  - d. ist inkomplett
6. Suchen Sie den Begriff aus, der sowohl *absolut* als auch *allgemein* ist:
  - a. *Nichte*
  - b. *Der Dichter Mihai Eminescu*
  - c. *Meine Kollegin*
  - d. *Buch*

7. Die Schlussfolgerung charakterisiert sich durch ihren wahrscheinlichen und steigernden Charakter :
- Eine komplette Induktion
  - Eine inkomplette Induktion
  - Ein gültiges Syllogismus
  - Eine gültige Konversion
8. Die vollkommene Induktion bildet aus wahren Prämissen eine Schlussfolgerung:
- mit einem hohen Wahrscheinlichkeitsgrad
  - mit einem unbestimmten Wahrheitswert
  - die sicher wahr ist
  - die auch falsch sein kann
9. Wenn man dem Begriff *europäischen Projekt* die Eigenschaft *europäisch* wegnimmt, dann:
- sinkt die Intension und die Extension steigt
  - steigt die Intension und die Extension sinkt
  - steigt sowohl die Intension als auch die Extension
  - sinkt sowohl die Intension als auch die Extension
10. Der Satz „Jede Person wünscht sich erfüllt zu sein“ ist:
- partikulär affirmativ
  - allgemein negativ
  - partikulär negativ
  - allgemein affirmativ

**20 Punkte**

B. Gegeben sind Begriffe A,B,C,D so dass die Begriffe A und E konträr sind, und sind Arten für D; die Begriffe D und B befinden sich in einem Identitätsverhältnis; der Begriff C befindet sich in einem Kreuzungsverhältnis mit B, D und E, aber in einem Oppositionsverhältnis mit A.

- Stellen Sie durch die Eulermethode ein einziges Diagramm dar, um die Verhältnisse zwischen den fünf Begriffen darzustellen. **2 Punkte**
- Entscheiden Sie anhand der zwischen den Begriffen A,B,C,D,E angegebenen Verhältnissen, welche der folgenden Sätzen wahr und welche falsch sind. Bezeichnen Sie die wahren Sätze mit W und die falschen Sätze mit F:
  - Kein A ist C.
  - Alle A sind B.
  - Einige E keine sind C.
  - Einige C sind A.
  - Alle D sind A.
  - Einige C sind E.
  - Kein B ist E.
  - Einige D sind nicht A.

**8 Punkte**

## THEMA II

**(30 Punkte)**

Gegeben sind folgende Sätze:

- Alle Sportlerinnen mit guten Ergebnisse bei der Olympiade sind motivierte Personen.*
- Einige nichtphilosophischen Schriften von Aristoteles sind auf rumänisch übersetzt.*
- Keine militäre Regierung ist für die Pressenfreiheit.*
- Einige Artikel aus der Psychologiezeitschrift sind nicht über die emotionale Intelligenz.*

- A. Bilden Sie sowohl in formaler als auch in natürlicher Sprache, den subalternen Satz des 1. Satzes, den subkonträren Satzes des 2. Satzes, den konträren Satz des 3. Satzes und den Widerspruchssatz des 4. Satzes. **8 Punkte**
- B. Bilden Sie die Obversion und Konversion für den 1. und 2. Satz, sowohl in formeller Sprache als auch in natürlicher Sprache. **8 Punkte**

- C. Bilden Sie sowohl in formeller Sprache, als auch in natürlicher Sprache die Überalterne der Konversion des Widerspruchs des 3. Satzes und die Konversion der Überalternen des 4. Satzes. **6 Punkte**
- D. Zwei Schüler X und Y vertreten folgende Meinungen:  
X: *Die Romben sind Quadrate, weil die Quadrate Romben sind.*  
Y: *Man kann sagen, dass einige Topprodukte nicht billig sind, wenn einige Topprodukte teuer sind.*  
Ausgehend von dieser Situation:
- a. schreiben Sie in formeller Sprache die Meinungen der beiden Schüler; **4 Punkte**
  - b. sagen Sie, ob die formalisierten Meinungen richtig oder falsch sind; **2 Punkte**
  - c. erklären Sie die Richtigkeit oder die Falschheit der Meinung des Schülers X. **2 Punkte**

### THEMA III

**(30 Punkte)**

- A. Gegeben sind folgende zwei Syllogismen: aoo-2, eae-3.
1. Schreiben Sie das Inferenzschema für jeden der beiden gegebenen Syllogismen und bilden Sie in natürlicher Sprache ein Syllogismus, der einen der beiden Inferenzschemen entspricht. **8 Punkte**
  2. Überprüfen Sie durch die Vennmethode die Gültigkeit der zwei Syllogismen und schreiben Sie auch den betreffenden Entschluss. **6 Punkte**
- B. Bilden Sie sowohl in formeller Sprache als auch in natürlicher Sprache, einen gültigen Syllogismus um den Satz „*Einige glutenfreie Lebensmittelsind nicht köstlich*“ zu beweisen. **6 Punkte**
- C. Gegeben ist folgender Syllogismus: Einige gesellschaftlich akzeptierte Verhaltensweisen sind empathisch, weil einige empathischen Offenbarungen moralisch erwünscht sind, und alle moralisch erwünschten Verhaltensweisen sind gesellschaftlich akzeptiert.  
Ausgehend von dem gegebenen Syllogismus, entscheiden Sie, welche der folgenden Sätze wahr und welche falsch sind. Bezeichnen Sie die wahren Sätze mit dem Buchstaben **W** und die falschen Sätze mit dem Buchstaben **F**:
1. Der Unterbegriff ist in der Prämisse unverteilt.
  2. Das logische Subjekt der Schlussfolgerung ist vom Begriff „empathisch“ dargestellt.
  3. Die Schlussfolgerung des Syllogismus ist ein allgemein wahrer Satz.
  4. Das logische Prädikat ist unverteilt in der Schlussfolgerung. **4 Punkte**
- D. Gegeben ist folgende Definition:  
*Die Politik ist die Tätigkeit des Politikers.*
1. Nennen Sie eine Regel, welche die angegebene Definition missachtet. **2 Punkte**
  2. Nennen Sie eine andere Regel, unterschiedlich von der bei Punkt 1. erwähnten Regel, und bilden Sie eine Definition, welche gegen diese verstößt und als Gegenstand den Begriff „Politik“ enthält. **4 Punkte**